

Pfarreiblatt

Stansstad - Obbürgen - Kehrsiten Nr. 17/2026 10.09. - 23.09.2026



25. September: Landesvater Hl. Bruder Klaus von Flüe

Wenn der Herbst uns lehrt Platz zu nehmen

Der Herbst hat eine besondere Art, bei uns anzuklopfen. Nicht laut und hektisch, eher still. Morgens liegt plötzlich ein kühler Hauch in der Luft, die ersten Blätter verändern ihre Farbe und irgendwo raschelt es schon verdächtig unter den Füßen. Der Sommer zieht langsam weiter. Und wir merken: Eine neue Zeit beginnt.

Vielleicht ist der Herbst deshalb eine gute Einladung, einmal innezuhalten. Platz zu nehmen. Nicht nur auf einer Bank, sondern mitten im eigenen Leben.

Am 12. September wird unser Dorfplatz eröffnet. Beim Wettbewerb **«Stansstad nimmt Platz»** machen auch wir vom Pfarreiteam mit. Kreative Sitzgelegenheiten werden ausgestellt und dürfen bewertet werden. Eigentlich ist das ein schönes Bild für unser Leben: Wir alle brauchen einen Platz. Einen Ort, an dem wir willkommen sind. Einen Menschen, bei dem wir einfach sein dürfen. Und manchmal auch den Mut, selbst Platz zu machen – für jemanden, der gerade keinen findet.

Der Herbst zeigt uns, wie das geht. Die Natur hält nicht krampfhaft am Sommer fest. Sie lässt los. Blatt für Blatt. Farbe für Farbe. Ohne grosses Drama. Gut, manchmal mit etwas Wind dazu. Auch wir könnten uns fragen: Was darf ich loslassen? Eine Sorge? Eine Enttäuschung? Den Anspruch, immer alles im Griff haben zu müssen?

Der Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag **am 20. September** schenkt uns dafür einen besonderen Moment. **Um 10.30 Uhr** feiern

wir Gottesdienst und dürfen den **Kirchenchor Obbürgen** erleben. Seine Stimmen berühren, verbinden und erinnern uns daran, dass Dankbarkeit nicht immer grosse Worte braucht. Manchmal reicht ein Lied. Dankbar zu sein bedeutet nicht, dass alles perfekt sein muss. Es bedeutet, auch mitten im Unvollkommenen das Gute zu entdecken: einen Menschen, der da ist. Ein Gespräch, das guttut. Ein Zuhause. Einen neuen Anfang. Oder einfach einen Moment, in dem die Sonne durch die Wolken schaut. Vielleicht ist genau das die Einladung dieses Herbstes: weniger festhalten, bewusster wahrnehmen und wieder einmal Platz nehmen.

Platz für das, was uns guttut. Platz für Menschen, die uns brauchen. Platz für neue Gedanken. Platz für Dankbarkeit. Und vielleicht auch ein wenig Platz für uns selbst. Denn wer ständig beschäftigt ist und von einem zum nächsten eilt, merkt manchmal gar nicht mehr, was ihm eigentlich guttut. Der Herbst muss nicht das Ende von etwas sein. Er kann der Anfang einer ruhigeren Zeit werden. Einer Zeit, in der wir nicht alles schneller machen müssen, sondern manches bewusster erleben dürfen.

Und wenn uns dabei ein buntes Blatt vor die Füsse fällt, darf es uns erinnern: Du musst nicht immer weitermachen. Manchmal darfst du einfach Platz nehmen, durchatmen, schauen und dankbar sein für das, was gerade da ist.

Text: Emanuela Hurschler

Liturgischer Kalender

10.9. - 23.9.2026

Sonntag, 13. September 10.30
24. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Zebrant: Jan Strancich
Musik: Sonja Betten
Kollekte: für die Aufgaben des Bistums

Dienstag, 15. September 17.00

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Mittwoch, 16. September 9.00

Eucharistiefeier
Zebrant: Jan Strancich

Sonntag, 20. September 10.30
25. Sonntag im Jahreskreis
Dank-, Buss- und Betttag

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Zebrant: Michał Bursztyn
Musik: Gesungen wird "Unterwegs zum Leben" des schweizer Komponisten Iso Rechtsteiner vorgetragen durch den Kirchenchor Obbürgen unter der Leitung von Richard Pürro, begleitet von Sonja Betten (Orgel)
Kollekte: Seelsorgeprojekt der Inländischen Mission

Dienstag, 22. September 17.00

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Mittwoch, 23. September 9.00

Eucharistiefeier
Zebrant: Jan Strancich

SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DALS UESTGS SVIZZERS

Auch nur eines dieser Kinder

Tag der Migrantinnen und Migranten

27.09.2026

10.30 Uhr

Pfarrkirche Stansstad

Musikalisch begleitet durch den
Gospelchor Joy of Life

Wir freuen uns auf Euch!

Anschliessend im Oeki:
Apéro der Kulturen

Die Religionsreise für 21 Erstklasskinder ist wieder gestartet:

Diese ökumenische Feier gehört zum Religionsjahr dazu.

Lorena, Melissa, Livia, Mia, Francisco, Denis, Lenya, Viana, Alessia,
Michelle, Samuel, Vanessa, Noel, Carolina, Levin, Mila,
Julia, Shanaya, Eros, Hanna und Leandro
machen sich auf die Reise mit den Tieren.

**Das Lieblingskuscheltier darf natürlich nicht fehlen und kommt mit.
Es darf mit uns mitmachen.**

Wir feiern am
Sonntag, 25. Oktober 2026 um 17 Uhr
in der Pfarrkirche

Eingeladen sind Eltern, Geschwister, Grosseltern, Gotti, Götti und Verwandte sowie
Freunde der Kinder, genauso wie alle Pfarreimitglieder.

Natürlich auch mit dem Lieblingskuscheltier!



Anschliessend gibt es ein gemütliches Beisammensein und Kennenlernen
bei Punsch, Schlangenbrot und wärmendem Feuer beim Öki.

Nehmt doch einen Stecken, eine Wurst und auch Marshmallows dazu mit.

Auf eine bunte Feier freuen sich ...
Carmen Kaiser mit Helena Mirdita, Michał Bursztyn und Tobias Winkler

Firmweg 2026/27

Gemeinsam unterwegs zum Sakrament der Firmung

Du bist 17 Jahre oder älter und möchtest dich mit deinem Glauben, deinen Fragen und deinem Leben auseinandersetzen? Oder du bist erwachsen und möchtest die Firmung noch nachholen? Dann bist du herzlich zum Firmweg der Pfarrei Stansstad eingeladen.

Der Firmweg bietet Raum für Begegnungen, spannende Gespräche und persönliche Erfahrungen. Gemeinsam wollen wir Fragen nachgehen, die uns im Leben beschäftigen: Was gibt mir Halt? Was bedeutet Glaube für mich? Wo ist Gott in meinem Alltag? Und was kann es heissen, als Christin oder Christ unterwegs zu sein?

Dabei geht es nicht darum, auf alles eine fertige Antwort zu haben. Vielmehr möchten wir miteinander entdecken, nachfragen, diskutieren und den eigenen Glauben auf persönliche Weise weiterentwickeln.

Der Infoabend findet am Dienstag, 15. September, um 19.30 Uhr im Öki statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, unverbindlich vorbeizukommen und den Firmweg kennenzulernen.

Wer am Infoabend nicht teilnehmen kann oder bereits vorher Fragen hat, darf sich gerne bei **Larissa Scherer** unter **jugendarbeit@pfarrei-stansstad.ch** melden.



Oekumenisches Kirchgemeindehaus, Bürgenstockstrasse

Annahme: FR, 11. Sept., 15.00-18.30 Uhr
Verkauf: SA, 12. Sept., 9.00- 10.30 Uhr
Rückgabe: SA, 12. Sept., 13.00-13.30 Uhr

Annahme: am Freitag, 11. September 2026 von 15.00-18.30h im Oeki Stansstad. Es werden saisonale Kinderkleider, Schuhe, Kinderwagen, Spiel- und Babysachen (ab Gr. 62), Sportartikel etc. angenommen. Verkaufende müssen sich vorgängig über die Börsen-App Basarlino **www.basarlino.de/QZ87** registrieren und die Artikel dort erfassen. Melden Sie sich möglichst bald an - Anzahl Verkäufer beschränkt. Rückgabe der Artikel am Samstagnachmittag von 13.00-13.30h

Verkauf der Artikel: am Samstag, 12. September 2026 von 09.00 – 10.30h im Oeki Stansstad, zwischen Bürgenstockstrasse und Kirche. Sie finden gut erhaltene Ware zu fairen Preisen und leisten durch die Wiederverwendung zusätzlich einen wichtigen Beitrag für Nachhaltigkeit. Wir freuen uns auf Sie!

Registrieren Sie sich ganz einfach unter Basarlino: www.basarlino.de/QZ87



D Wiehnachtsräuber

**Das Krippenspiel geht in die nächste Runde!
Nach dem grossen Erfolg im letzten Jahr gibt es dieses Jahr eine
Fortsetzung – und DU kannst dabei sein!**

**Hast du Spass daran, in verschiedene Rollen zu schlüpfen und
Geschichten zum Leben zu erwecken?**

Bist du in der 2. Klasse oder älter?



Dann bist du beim Krippenspiel genau richtig!

In neun Proben bereiten wir gemeinsam unser Krippenspiel vor.

**An Heiligabend dürfen wir es im Familiengottesdienst in der
Pfarrkirche Stansstad aufführen.**

Zwischen den Proben gibt es jeweils eine Pause und ein z' Vieri.

**Das Krippenspiel wird musikalisch vom Kinderchor der Musikschule Stansstad unter der
Leitung
von Lea Mathis begleitet.**

**Die Anmeldung beinhaltet die Teilnahme an allen Proben sowie an der Aufführung an
Heiligabend.**

Proben ohne Chor:

Mi, 14.10 (Rollenvergabe)	13.15–14.15 Uhr im Öki
Mi, 21.10/ 28.10/ 04.11/ 11.11/ 25.11	13.15–15.00 Uhr in der Pfarrkirche
Mi, 02.12/ 09.12/ 16.12	13.15–15.00 Uhr in der Pfarrkirche

Hauptprobe mit Chor:

Mi, 23. Dezember 15.00–18.00 Uhr in der Pfarrkirche Stansstad

Auftritt:

Mi, 24. Dezember 16.30 Uhr

Treffpunkt am 24. Dezember um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche

Anmeldung bis 27. September 2026 via QR-Code

Fragen?

Larissa Scherer

 **via Klapp**

 **079 311 04 43**

 **jugendarbeit@pfarrei-stansstad.ch**



Bist du bereit für das Abenteuer der Weihnachtsräuber?

 **Wir freuen uns auf DICH!** 

Larissa Scherer
Religionspädagogin

Helena Mirdita
Katechetin i.A./Sakristanin

Michal Bursztyn
Gemeindeleiter

Liturgischer Kalender

Sonntag, 13. September

24. Sonntag im Jahreskreis

9.00

Eucharistiefeier

Opfer für migratio - Tag der Migranten

Montag, 14. September

19.30

Eucharistiefeier

Dienstag, 15. September

19.30

Antonius-Rosenkranz

Donnerstag, 17. September

9.00

Eucharistiefeier

Freitag, 18. September

9.00

Eucharistiefeier mit Aussetzung und Anbetung

Sonntag, 20. September

Edig. Dank,-Buss- und Bettag

9.00

Eucharistiefeier

Opfer für die Inländische Mission- Seelsorgeprojekte in der Schweiz

Mitgestaltung durch den Kirchenchor

Sonntagskaffee im Treff

Montag, 21. September

19.30

Eucharistiefeier

Donnerstag, 24. September

9.00

Eucharistiefeier

Freitag, 25. September

9.00

Eucharistiefeier mit Aussetzung und Anbetung

Samstag, 26. September

9.00

Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit 30 Minuten vor dem Gottesdienst

Fest Kreuzerhöhung, 14. September

Das Fest der Kreuzerhöhung am 14. September ist eines der ältesten und bedeutendsten Feste der christlichen Kirche. Kurz gesagt: Es feiert das Kreuz als Zeichen des Heils, nicht den Tod, sondern den Sieg Christi.

Das Fest erinnert daran, dass das Kreuz – durch Jesus zu einem Zeichen der Liebe, Erlösung und Hoffnung geworden ist.

Auffindung des Kreuzes Jesu: Der Überlieferung nach fand die heilige Helena, die Mutter von Kaiser Konstantin, im Jahr 326 in Jerusalem das Kreuz, an dem Jesus gestorben war.

Weihe der Grabeskirche in Jerusalem: Am 13./14. September 335 wurde die große Basilika über dem Grab Jesu eingeweiht. Seitdem wird das Fest gefeiert.

Erhöhung des Kreuzes: Das Kreuz wird liturgisch „erhöht“ – als Zeichen dafür, dass Christus durch seinen Tod und seine Auferstehung die Welt erlöst hat.

An diesem Festtag wird zum letzten Mal der Wettersegen gespendet, mit einem Partikel des Kreuzes Jesu.

Pfarrer Jan Strancich

Aus dem Leben der Pfarrei

Maria Schmerzen 15. September

Die 7 Schmerzen Mariens – kurz erklärt

1. Schmerz: Die Weissagung Simeons: Im Tempel sagt Simeon zu Maria: „Ein Schwert wird deine Seele durchdringen.“

→ Maria erfährt, dass ihr Sohn leiden wird – und sie mit ihm.

2. Schmerz: Die Flucht nach Ägypten: Maria und Josef müssen mit dem kleinen Jesus vor Herodes fliehen.

→ Angst, Unsicherheit, Heimatverlust.

3. Schmerz: Der Verlust des zwölfjährigen Jesus im Tempel: Jesus bleibt in Jerusalem zurück. Die Eltern suchen ihn drei Tage lang.

→ Sorge und Verzweiflung einer Mutter, die ihr Kind nicht findet.

4. Schmerz: Maria begegnet Jesus auf dem Kreuzweg: Sie sieht ihren Sohn gequält, geschlagen, blutend.

→ Der Schmerz einer Mutter, die nicht helfen kann.

5. Schmerz: Maria steht unter dem Kreuz: Sie erlebt den Tod ihres Sohnes.

→ Der tiefste Schmerz ihres Lebens.

6. Schmerz: Maria nimmt den toten Jesus in den Arm: Sie hält den leblosen Körper ihres Kindes.

→ Unfassbare Trauer und Liebe.

7. Schmerz: Die Grablegung Jesu: Maria begleitet Jesus bis ins Grab.

→ Abschied, Stille, Hoffnung im Dunkel.

Heiliger Bruder Klaus 25.09.

Niklaus von Flüe, besser bekannt als Bruder Klaus, ist einer der bedeutendsten Gestalten der Schweizer Geschichte. Als Mystiker, Ratgeber und Friedensstifter hat er weit über seine Zeit hinaus gewirkt.

Geboren 1417 in Flüeli-Ranft, lebte er zunächst als Bauer, Familienvater und Ratsherr. Mit 50 Jahren folgte er einer inneren Berufung und zog sich als Einsiedler in den Ranft zurück. Von dort aus wurde er zu einem geistlichen Wegweiser für viele Menschen, die Rat und Trost suchten.

Bruder Klaus ist der Schutzpatron der Schweiz, weil er in einer politisch schwierigen Zeit wesentlich dazu beitrug, Konflikte zu entschärfen und den Zusammenhalt zu stärken. Sein Leben erinnert uns daran, dass echter Friede im Herzen beginnt – im Vertrauen auf Gott, im Hören auf das Gewissen und im Mut zur Versöhnung. Auch heute noch ist er ein grosser Fürsprecher für uns und unsere Anliegen.

Pfarrer Jan Strancich

Zämä ässä i dr Riedsunnä

am Mittwoch, 16. September um 12.00 Uhr in der Riedsunnä Stansstad

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen bis am Sonntag, 13. September an:

Margrit Odermatt

041 610 60 85 / 079 306 09 52

Rita Gabriel

041 610 48 74 / 079 710 36 88

Aus dem Leben der Pfarrei

Erntedankfeier, 27. September

Am Sonntag 27. September um 9.00 Uhr feiern wir Erntedank.

Sehr gerne würden wir vor dem Altar wieder ein buntes Gemüse- und Früchtearrangement aus euren Gärten präsentieren.

Bitte bringt die Sachen am Samstag 26. September bis 17.00 in die Kirche.

Der FMG Vorstand



Antonius-Rosenkranz

Am Dienstag, 15. September um 19.30 Uhr laden wir alle zum letzten Antonius-Rosenkranz herzlich ein.

Auch dieses Jahr traf sich eine Gruppe Frauen und Männer über den Sommer und betete im Namen der ganzen Pfarrei für die Anliegen unserer Familien und Gemeinschaften.

Wir danken Pfarrer Jan und allen Vorbeter/Innen für ihre Aufgabe und allen Mitbetern für die Erfüllung eines alten Versprechens der Pfarrei Obbürgen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an Emma Christen für die Organisation vom Rosenkranz.

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag, 20. September

Am dritten Sonntag im September feiern wir den Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag.

Dieser Tag lädt uns ein, innezuhalten:

Danken – für das Gute, das unser Leben trägt, aber auch für alles, was uns im Alltag herausfordert und wachsen lässt.

Busse – im Sinn von Umkehr und Versöhnung: ehrlich hinschauen, wo ein neuer Anfang nötig ist, und Schritte aufeinander zu wagen.

Betttag – das Gebet als Raum der Stille und der Hoffnung. Wir bringen vor Gott, was uns bewegt: die Menschen, die uns anvertraut sind, unsere Sorgen und unsere Freude, unsere Bitten für Frieden, Gerechtigkeit und Zusammenhalt.

Pfarrer Jan Strancich

Kirchenchor Obbürgen

Am Betttag-Sonntag, 20. September um 9.00 Uhr, singt der Kirchenchor Obbürgen die deutsche Messe "Unterwegs zum Leben" von Iso Rechsteiner.

Der Kirchenchor wird begleitet von Sonja Betten an der Orgel. Die Leitung hat Richard Pürro.

Liturgischer Kalender

Samstag, 12. September	18.00	Eucharistiefeier
24. Sonntag im Jahreskreis		Opfer für die Inländische Mission 1. Jahreszeit für Bernadette Felber-Meyer
Dienstag, 15. September	11.00	Eucharistiefeier
Dienstag, 22.. September	11.00	Eucharistiefeier

Chabishoblete, Samstag 19. September 2026

Chriesizunft Chersite



Herzliche Einladung zum Chabis-Tag

Am Samstag, 19. September 2026, laden wir Sie herzlich zum traditionellen Chabis-Tag an der Schiffflände Stansstad ein. Von 10.00 bis 18.00 Uhr erwartet Sie ein geselliges Beisammensein für Gross und Klein.

Aktivität: Chabis selber hobeln und einmachen.

Verkauf: Frischer Chabis von 10.00 bis 15.00 Uhr.

Gemeinschaft: Gemütliche Festwirtschaft für das leibliche Wohl.

Unterhaltung: Musikalische Stimmung mit DJ Muiri.

Kommen Sie vorbei, packen Sie mit an und geniessen Sie die Gemeinschaft an der Schiffflände. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Chriesizunft Chersite

Gedenktag des hl. Bruder Klaus

Am Freitag, 25. September, feiern wir den Gedenktag unseres Landespatrons Niklaus von Flüe. Als visionärer Friedensstifter rettete er einst die Eidgenossenschaft vor dem Bürgerkrieg. In einer von Unruhe geprägten Gegenwart erinnert uns sein Leben im Ranft an die tragende Kraft des Gebets, der Stille und der Versöhnung. Möge sein Erbe uns anspornen, im Alltag selbst zu Brückenbauern und Friedensstiftern zu werden.

Heiliger Bruder Klaus, bitte für uns!



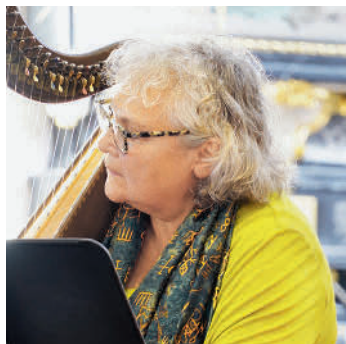
50 Jahre Landeskirche Nidwalden

200 Menschen feiern Kirchen-Geburtstag

Am Freitag, 4. September 2026 feierte die Römisch-Katholische Landeskirche Nidwalden ihr 50-jähriges Jubiläum mit einem Fest in Stans.

Der Anlass solle «Raum für Dialog, Austausch und Inspiration» bieten, hatte die Landeskirche in ihrer Einladung angekündigt. Ein Versprechen, das die Jubilarin in der Pfarrkirche und auf dem Dorfplatz in Stans für ihre rund zweihundert Gäste einlöste. Unter diesen war auch Bischof Joseph Maria Bonnemain vom Bistum Chur.

*Text und Fotos:
Thomas Stucki, Kommunikation Landeskirche*







Willkommen, Thomas Stucki

Die Fachstelle KAN erhält Verstärkung: Seit dem 15. August 2026 ist Thomas Stucki als neuer Medienbeauftragter der Katholischen Kirche Nidwalden tätig.

Thomas Stucki verfügt über langjährige Erfahrung in der kirchlichen Kommunikation sowie in der Öffentlichkeitsarbeit von Unternehmen und Non-Profit-Organisationen. Als Kommunikationsberater, Redaktor und Medienspezialist hat er in den vergangenen Jahren verschiedene kirchliche Institutionen begleitet und in ihrer Kommunikationsarbeit unterstützt. In seiner neuen Funktion wird er die interne und externe Kommunikation der Landeskirche mitgestalten. Zu seinen Aufgaben gehören unter anderem die Verantwortung für den regionalen Teil des Pfarreiblatts Nidwalden, die Weiterentwicklung der digitalen Kommunikationskanäle, die Medienarbeit sowie die Unterstützung der Pfarreien in Fragen der Kommunikation. Kirche kommunikativ mitzugestalten, Menschen miteinander zu verbinden und wichtige Themen sichtbar zu machen – darin sieht Thomas Stucki den Kern seiner neuen Aufgabe. Wir freuen uns, Thomas Stucki in unserem Team willkommen zu heissen, und wünschen ihm für seine neue Aufgabe viel Freude, spannende Begegnungen und einen erfolgreichen Start.



Klaus Hengstler
Geschäftsstellenleiter

AZA 6362 Stansstad
Post.CH AG
Erscheint 14-täglich

Adressänderungen
Kath. Pfarramt Stansstad, 041 610 32 84
pfarramt@pfarrei-stansstad.ch
Redaktion regionaler Teil:
Fachstelle KAN, Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Dr. Gian-Andrea Aepli, Tel.: 041 610 04 54
pfarreiblatt@kath-nw.ch

Redaktionsschlüsse:
17.09.2026: Nr. 18/26 (24.09. - 14.10.2026)
08.10.2026: Nr. 19/26 (15.10. - 28.10.2026)

IMPRESSUM

Pfarramt Stansstad: Sekretariat, **041 610 32 84**, Dorfstr. 19, 6362 Stansstad
pfarramt@pfarrei-stansstad.ch / www.pfarrei-stansstad.ch

Gemeindeleitung: Michał Bursztyn **077 410 78 52**
gemeindeleiter@pfarrei-stansstad.ch

Priester: Pfarrer Jan Strancich, **078 634 66 39**, jan.strancich@bluewin.ch

Pfarradministrator: Dekan Melchior Betschart, **041 610 92 61**
melchior.betschart@pfarrei-stans.ch

Religionspädagogin: Larissa Scherer, **079 311 04 43** jugendarbeit@pfarrei-stansstad.ch

Sakristanenteam: Florian Wigger, **079 918 11 19**, sakristane@pfarrei-stansstad.ch

Friedhofverwaltung: Politische Gemeinde, **041 618 24 24**, info@stansstad.ch,
Erreichbar von MO-FR während der Gemeindeöffnungszeiten

.....

Pfarramt Obbürgen: Sekretariat, **041 610 10 30**, Dönnimatt 5, 6363 Obbürgen
pfarramt.obbuerger@nw.kath.ch / www.pfarrei-obbuerger.ch

Pfarradministrator: Pfarrer Jan Strancich, **078 634 66 39**, jan.strancich@bluewin.ch

Pfarreiblatt: Vreny Joller, **041 610 12 14 / 077 525 66 61**
joller.fluehler@bluewin.ch

Sakristan: Josef Christen, **041 610 33 62 / 079 312 02 52**
christenj@bluewin.ch

.....

Kaplanei Kehrsiten: Sekretariat **079 714 15 95**, Hostettli 13, 6365 Kehrsiten
sekretariat@kapelle-kehrsit.ch / www.kapelle-kehrsit.ch
Öffnungszeiten: Montag, 13.30-17.00 Uhr

Pfarradministrator: Pfarrer Jan Strancich **078 634 66 39**, jan.strancich@bluewin.ch

Sakristanin: Annaliese Gasser **079 714 15 95**
sakristanin@kapelle-kehrsit.ch